

Bahn baut aus, EVG will 7,6 Prozent

Berlin/Paris. Die kurz vor Weihnachten gestartete direkte ICE-Verbindung zwischen Paris und Berlin stößt auf große Nachfrage. Wenn der Trend anhält, soll ein Ausbau geprüft werden, und auch zwischen Paris und München soll es demnächst mehr Direktverbindungen geben, teilten die Deutsche Bahn und die französische Bahn SNCF am Freitag mit. DB-Fernverkehrsvorstand Michael Peterson gegenüber *dpa*: »Wir haben überdurchschnittlich hohe Vorausbuchungen für das erste Quartal und die Auslastung der Züge ist durchschnittlich sehr hoch – 90 Prozent sind keine Seltenheit.«

Die Gewerkschaft EVG fordert unterdessen für rund 190.000 Beschäftigte der Deutschen Bahn mindestens 7,6 Prozent mehr Lohn. Für besonders belastete Schichtarbeiter solle es einen Zuschlag von 2,6 Prozent geben, teilte die Eisenbahn- und Verkehrsgewerkschaft (EVG) am Donnerstag mit. Dieser Zuschlag könne auch mit drei weiteren freien Tagen abgegolten werden. Die Verhandlungen mit der Bahn sollen noch in der Friedenspflicht beginnen. Der bisherige Vertrag läuft noch bis Ende März. Die kleinere Lokführergewerkschaft GDL hat noch einen Tarifvertrag bis Ende des Jahres. (*dpa/Reuters/jW*)

<https://www.jungewelt.de/artikel/492574.bahn-baut-aus-evg-will-7-6-prozent.html>